



Daniel Fuhrhop
Verbietet das Bauen!

Streitschrift gegen Spekulation, Abriss und Flächenfraß

224 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-194-3,
15,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Bauscham statt Bauwahn

Alle streben nach Neuem, auch und gerade beim Bauen: hier ein Bürokomplex, dort ein Shoppingcenter oder eine Wohnanlage. »Verbietet das Bauen!« wendet sich bereits seit fünf Jahren gegen Abriss und Leerstand – der Bauboom hält jedoch nach wie vor an. Dass zeitgleich die Mieten explodieren, ist der beste Beweis dafür, dass Neubau keine Lösung ist.

In der aktualisierten und erweiterten Neuauflage räumt Daniel Fuhrhop schonungslos mit Mythen auf: Passivhäuser sind nicht ökologisch und der Neubau von Wohnungen ist alles andere als sozial. Das Buch präsentiert echte Lösungen für die grassierende Wohnungsnot in unseren Städten und beschäftigt sich auch mit radikalen Ansätzen wie Enteignung. Dazu liefert es 100 konkrete, innovative Ideen, um Altbauten zu erhalten, Leerstand zu beseitigen und unsere Städte neu zu beleben.



© Daniel Fuhrhop

Daniel Fuhrhop

Seit seinem viel beachteten Erstlingserfolg »Verbietet das Bauen!« ist Daniel Fuhrhop ein gefragter Interviewpartner. Mit Ideen für Wohnungssanierung, innovative Wohngemeinschaften oder grünere Städte begeistert und erreicht er ein breites Publikum – Bürger und Architekten, Umweltschützer und Stadtplaner. In seinem aktuellen Buch hat der ehemalige Architekturbuch-Verleger die Erfahrungen der letzten drei Jahre in einem kurzweiligen Ratgeber zusammengefasst.

Pressestimmen

»Das Buch kommt zur rechten Zeit – viele Vorschläge lassen sich leicht auf die derzeitige Flüchtlingsproblematik übertragen und bietet schnelle, unkonventionelle Vorschläge zur Unterbringung. Prädikat: Sehr empfehlenswert!«
baukulturopaderborn (online)

»Diese muntere und höchst emotional geschriebene und eigentlich ganz einfache Streitschrift sei allen potentiellen Bauherren, Architekten, Politikern, nicht zuletzt allen Bürgern dringend ans Herz gelegt. Hoffen wir, dass in zwanzig Jahren es alle kapiert haben: „Verbietet das Bauen!“«
Gabriele Klempert, Kunstbuchanzeiger

»Überraschend für einen Missionar ist der leichtfüßige Stil des Buches, das fast ohne ideologischen Ballast auskommt. Fuhrhop wirbt für seine vielen Ideen zur Neubauvermeidung, mit denen er zum Teil verschiedene Ansätze in den Planerdiskussionen der letzten Jahre radikalisiert, mit Charme und Humor.«
Arnold Bartetzky, Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Fuhrhop hat eine kenntnisreiche, erschreckende, aber dank vieler positiver Beispiele auch ermutigende Streitschrift geschrieben.«
Jochen Zenthöfer, Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Deshalb nochmal laut: Hört auf zu Bauen, fangt an zu Denken!«
Karsten Michael Drohsel, RaumPlanung

»Ein im besten Sinne des Wortes radikales, mutiges Buch, dessen Anliegen breite Aufmerksamkeit und weiterführende, durchaus auch kontroverse Diskussion verdient.«
Hans Holzinger, pro ZUKUNFT

»Der Buchtitel lässt eine reine Polemik vermuten, augenzwinkernde Übertreibung. Aber dann bringt Fuhrhop so viele plausible, ja schlagende Argumente für seinen Schlachtruf, dass man sich nach 192 ebenso kurzweiligen wie hochinformativen Seiten fragt, warum das nicht eigentlich längst geschehen ist – und Neubau strikt untersagt.«
Andrea Dernbach, Tagesspiegel (online)

»Man kann nur hoffen, dass es an den Hochschulen Architekten und Stadtplaner gibt, die diese Streitschrift ihren Studierenden weitervermitteln.«
Michael Wilkens, Baumeister